



Herrn Pfarrer Christian Schulte
Herrn Reinhold Adrian
Herrn Michael van der Heyden
Pfarrei Liebfrauen
Wiebernplatz 2
47051 Duisburg

Dr. Franz-Josef Overbeck
BISCHOF VON ESSEN

Burgplatz 2
45127 Essen
Telefon 0201.2204-201
Telefax 0201.2204-202
ruhrbischof@
bistum-essen.de

www.bistum-essen.de

3. April 2018

Bestätigung des Votums der Pfarrei Liebfrauen Duisburg

Sehr geehrter Herr Pfarrer Schulte,
sehr geehrter Herr Adrian,
sehr geehrter Herr van der Heyden,

Sie haben im November 2017 ein Pfarreientwicklungskonzept (Votum) durch den Pfarrgemeinderat und den Kirchenvorstand beschlossen und mit großer Mehrheit verabschiedet. Darin haben Sie mit Rücksicht auf die wirtschaftlichen Rahmendaten in einem partizipativen, transparenten und ausführlich dokumentierten Pfarreiprozess pastorale Perspektiven und Handlungskonzepte entwickelt. Von Beginn an haben Sie mit vielen Menschen engagiert diskutiert und unter Einbeziehung aller sechs Gemeinden ein Modell für die künftige Gestaltung des kirchlichen Lebens unter besonderer Berücksichtigung der Seelsorge in der Innenstadt entwickelt.

Das vorliegende Votum zeigt, wie intensiv und sorgfältig Sie sich mit den Lebensbedingungen der Menschen in den einzelnen Stadtteilen Ihrer Pfarrei auseinandergesetzt haben. Dass Sie dabei auch die Konsequenzen für die Arbeit im Pastoralteam miteinbeziehen, zeigt, mit welchem weitem Fokus Sie die Situation vor Ort analysiert und bedacht haben.

Ich kann Ihnen – zusammen mit den zuständigen Dezernaten im Generalvikariat – eine gewissenhaft erarbeitete und zukunftsweisende Konzeption attestieren. Ihre Perspektivplanung enthält Vorschläge, die das kirchliche Leben in der Pfarrei Liebfrauen, Duisburg, für die Zukunft ausrichten und wirtschaftlich nachhaltig zu gestalten vermag.

Stellvertretend für die Koordinierungsgruppe, die Mitglieder des Pfarrgemeinderates, des Kirchenvorstandes, des Pastoralteams und vielen weiteren Mitwirkenden, danke ich Ihnen sehr herzlich für Ihre Arbeit und Ihr eindrucksvolles Engagement!

Bei den weiteren Schritten ermutige ich Sie, im Rahmen der pastoralen Konzeption das sozialpastorale Zentrum St. Peter in Hochfeld weiter zu fördern sowie Formen der City Pastoral in der Innenstadt zu entwickeln.

Angesichts der Tragweite der von Ihnen getroffenen Entscheidungen wird es eine besondere Aufgabe sein, auf dem weiteren Weg jene Menschen mit zu nehmen, die sich von den Veränderungen in Ihrer Pfarrei besonders betroffen fühlen.

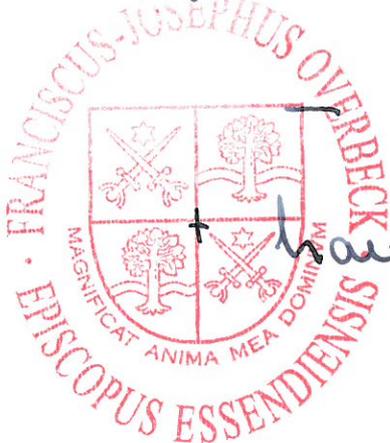
Bitte bedenken Sie gemeinsam mit Herrn Stadtdechant Winkelmann, auf welche Weise Sie – soweit noch nicht geschehen – den Oberbürgermeister Ihrer Stadt und auch die Evangelische Stadtkirche über die Perspektiven der Pfarrei-entwicklung informieren.

Ich bitte Sie, unter Bezugnahme auf Ihr Votum bis **Ende März 2020** einen ersten **Bericht zum Stand der Umsetzung** zu übermitteln.

Bei der Umsetzung Ihrer pastoralen und wirtschaftlichen Entscheidungen wünsche ich Ihnen für die nächsten Jahre Mut, Geschick, Ausdauer und vor allem Gottes Segen!

Mit bestem Gruß

Herr



Mary-Joy Anshuh.